

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Der Erzähler vom Schwarzwald

Unterhaltungs-Blatt

Freien Schwarzwälder.

Nr. 18. Wildbad, Samstag d. 4. März 1905.

Wenn ich mit Menschen rede . . .

Novelle von Erich Friedl.

„Dolores!“ Hüter ruft es in verhaltener Empörung, indem er sich nach Brumhilde umsieht, die etwas zurückgeblieben ist, um die Begrüßung des Braupaares nicht zu hören. „Mein Gott, wenn sie die lieblose Bemerkung gehört hätte!“

Und doch — er will Geduld haben mit den Schwächen seiner Braut. Sie ist ja noch so jung und unerzogen! „Komm, mein Stiefkind!“ bittet er sanft. „Sei artig! Du kennst eben meine Cousine noch nicht!“

Mit der Gebärde eines ungezogenen Kindes wendet Dolores sich ab ihren Bräutigam sehen lassend. „Krautig bist Gänserich nach. Warum dieser Miston dein ersten Zusammenstehen in seiner Heimat?“

Wie ein erlösendes Raubwort erschallt plötzlich Brumhildes weiches, tiefe Stimme: „hinein in die bestemmende Schwelle.“

„O dies Dolores, lieber Hüter?“

„Ja, Hüter.“

Beim Klang jener seltsam wohlklingenden Stimme fährt Dolores herum. Verwundert starrt sie das große blonde Mädchen an.

Einige Sekunden lang bilden die beiden Augenpaare ineinander: ängstlich forschend die schwarzhaarigen der kleinen Kreolin — ruhig, fest, höflichst die klaren grauen der Nordländerin. . . .

Und wie von einer geheimen Macht übermächtig, senken sich die schwarzhaarigen Lider über den dunklen Augenhornen.

Der starke Geist hat den schwachen bezwungen. „Bereihen Sie mir!“ bittet Dolores fast demütig, schüchtern ihr diamantberingtes Händchen ausstreckend. „Weshalb?“

„Weil ich Sie soeben ein gewöhnliches Mädchen“ nannte. Ich sehe — Kleider können täuschen. Einen Augenblick auch es wie Empörung in Brumhildes stolzem Antlitz auf. Aber ein Blick auf Gänserichs bittende Augen, auf Dolores' reizendes vorleuchtendes Gesichtchen — und die unwürdige Aufwallung ist vorüber. Kläglich beugt sie sich zu dem schwarzen Goldknopf herab und brüht einen Kuß auf die klare Stirn.

Dieser Moment ist ausschlaggebend für die weiteren Schritte. Qualitäre kleine Säblanderin. Ihr Herz brennt lichterloh in bester Weigerung für die blonde Waise an deren Arm sie sich jetzt hängt, bewundernd zu der hohen Gestalt empordrückend.

Alles um sie her hat sie vergessen — alles, selbst ihren Bräutigam, der mit gemischten Gefühlen die kleine charakteristische Szene beobachtet hat. Für Dolores existiert momentan nichts anderes auf der Welt, als Brumhildes Sternzug. — Der Abend verläuft ohne jeden Zwischenfall.

Brumhilde Stenborg gehört zu jenen seltenen Mädchen, die, wo immer sie aufwachen, Fröhlichkeit und Frieden um sich verbreiten. Sie besitzt die Macht, in jedem Menschen die beste Seite herauszufinden und das Gute. Jedes Mal, das in jedem Menschen bergen, selbst in dem verworrensten Fall, zu wecken.

Auch Dolores fühlt sich in Brumhildes Nähe sofort heimlich, während sie sich den ganzen Tag über vor dem ein entwürdigtes Mädchen, das physisch in fremdem Lande Wurzel fassen soll und keinen richtigen Boden findet. Brumhilde, in der großen Welt, in den oberflächlichen Gesellschaften — da weiß ihr Bräutigam nicht drauß zu lächeln, zu lächeln, zu schäkern, sie ein besonderes Talent zu lächeln, zu schäkern, zu schäkern, sagt man ihre banalen Bemerkungen, wohl sie mit Schick und Verze hervorgehoben werden, sogar als Geistesblitz auf.

Dies in dem stillen Frieden des norddeutschen Gutes, mit seinen einfachen aber durchaus ethisch und hübsch empfundenen Wohnräumen wußte sie kaum ein Wort zu sagen. Jetzt ist es etwas anderes. Brumhilde verfährt es auf's liebevollste, auf ihre Interessen eingegangen; sie erkundigt sich nach der römischen Gesellschaft, fragt nach der Art und Weise, wie man sich dort kleidet, wie man lebt und was man treibt. Und Dolores, geistig wieder in die gewohnte Atmosphäre versetzt, antwortet freudig und natürlich und mit der ihr eigenen Grazie — so daß alle eingetaucht sind, sogar die alten Dorfs, über deren runde Gesichter etwas wie ein befeuchtendes Schimmeln lag.

Und Gänserich ist natürlich empfindlicher als alle anderen. In immer helleren Flammen schlägt seine Liebe zu dem zehnjährigen Mädchen empor. Kaum kann er mehr die Wände abwandern von dem dunklen, juchenden Gesichtchen, das jede Sekunde fast den Ausdruck wehrt und in der nächsten nordischen Umgebung lagert.

Wie gewöhnlich abends vor dem Schlafengehen — so legt auch heute Brumhilde sich ans Klavier. Und wieder erschallt die herrliche Stimme in dem erhabenen Gesang:

„Wenn ich mit Menschen rede und mit Engelszungen rede Und hätte doch der Liebe nicht — Ich wär' ein tönernd Erz — Mit Wächtern hat sie dieses Lied gewöhnt. Welch' anderes könnte denn Dolores zu Herzen bringen — jetzt, da die Liebe ihre Seele umflutet, da sie alles, selbst die Heimat, für den Mann ihrer Wahl aufgegeben!“

Und sie singt, wie sie noch nie gesungen. Kränen fallen die Augen der Zuhörer. Selbst der alte Herr nimmt die Worte von der Waise an und wagt die Gähler, während Tränen verfließen das Zimmer verläßt, weil sie sich schämt, in Gegenwart der andern zu weinen.“

Nur Dolores' schwarze Augen blitzen teilnahmslos dazwischen. Ungehindert spielen ihre Finger mit der feinen goldenen Uhrkette. . . . Sie, für die der Gesang bestimmt ist, hat keine Empfindung für seine Gewalt. Sie ist das was sie beabsichtigt. Sie erhält sich Brumhilde

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Würfelspiel

Man nehme sechs Würfel und eine Handvoll Mehl. Die sechs Würfel werden so geworfen, daß die Augenzahlen 1 bis 6 auf den Würfeln zu sehen sind. Das Mehl wird dann auf die Würfelflächen geschüttet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet. Die Würfelflächen, auf denen die Augenzahlen 1 bis 6 zu sehen sind, werden als 'Würfelflächen' bezeichnet.

Druck der Genossenschaftsdruckerei Ebingen. Verantwortlicher Redakteur Fritz Vorch in Ebingen. Verlag der Verh. Hofmann'schen Buchdruckerei in Wildbad.

Tages-Nachrichten.

Stuttgart, 2. März. Der Theaterreferent in Baden...

Stuttgart, 2. März. Der schwäbische Sängerbund...

Stuttgart, 2. März. Das Kostümfest vom 11. Februar...

Stuttgart, 2. März. In Dieringen ist vorgestern...

Schönmünzach, 2. März. Abgebrannt sind am Montag...

M. Herrenzimmern, 2. März. Verunglückt. Ein jähriger Knabe...

Junerlingen, 1. März. Bei der Bürgermeistereiwahl...

Haigerloch, 2. März. Nordverluch. In vergangener Nacht...

Stuttgart, 2. März. Der Verein für Geflügelzucht...

Stuttgart, 2. März. Wegen Unterschlagung im Amt...

Som Dohentwiel, 2. März. Gestochen. Der Kauter Fidel Braun...

Konstanz, 2. März. Unter dem Verdachte, den Lufthort...

München, 1. März. Aus Eifer sucht Gestern nacht...

Nordhausen, 3. März. Zum Tode verurteilt hat das Schwurgericht...

Offen a. R., 3. März. Auf der Beche Friedrich Ernstine...

Möln, 3. März. Unter den Straßenbahnbeamten herrscht große Erregung...

Stuttgart, 2. März. Von der Redaktionsdirektion...

Hannover, 2. März. 3 Millionen hat der verlorene...

Berlin, 2. März. Der Kaiser wird die Fahrt zum Mittelmeer...

wird der Kaiser mit dem portugiesischen Königspaare...

Berlin, 1. März. Vorzügliche Geschäftsleute sind die Direktoren...

Berlin, 2. März. In der Montignoso-Angelegenheit...

Dresden, 3. März. Das Staatsministerium wird sich...

Arnsberg, 3. März. Ein verheerendes Feuer brach...

Breslau, 2. März. Das Unglück auf dem „Jelka-Schacht“...

Mons, 2. März. In dem Kohlenbecken von Mons...

Gleiwitz (Oberschlesien), 2. März. Auf dem „Jelka-Schacht“...

Schaffhausen, 1. März. Ein Eisenbahnunfall bildete...

Gerihtssaal.

Mm, 2. März. Regentenbeleidigung. Die Strafkammer...

Handel und Verkehr.

Spaichingen, 1. März. Dem Schweinemarkt wurden...

Wehingen, 28. Februar. Dem Schweinemarkt wurden...

Kottweil, 2. März. Dem Faschnachtmarkt wurden...

Fruchtschranne Biberach vom 1. März, 1905.

Table with 6 columns: Korn, Roggen, Gerste, Haber, Döfen, Karren. Rows for Br., Jr., Br., Jr., Br., Jr., Br., Jr.

Stuttgart, 2. März. Schlacht Viehmarkt. Döfen, Karren, Kalben, Kühe, Rinder, Schweine...

Kalb ein, Kühe: a) vollfleischige, ausgem. Kalb ein, höchsten...

Aus dem Industriezeitalter.

Wie unsere Leser gesehen haben, ist gegenwärtig auch...

Der Zeitgeist fährt naturgemäß und hauptsächlich bei...

Niemand wird dem Schreiber dieses bestreiten wollen,...

Verschiedene der geist. Leser werden schon herausgefunden...

Ich möchte denen, welchen es durch irgendwelche Verhältnisse...

Druck des Verlagsbuchhandels G. G. G. G.

Standesbuch-Chronik der Stadt Wildbad
vom 17. Februar bis 4. März 1905.

17. Febr. Gall, Christian, Tagelöhner hier, 1 Tochter.
18. Febr. Haag, Friedrich Rudolf, Tagelöhner in Sprollenhaus, 1 Sohn.
19. Febr. Gutbub, Christian Friedrich, Holzhauer hier 1 Sohn.
25. Febr. Günthner, Wilhelm Friedrich, Fuhrmann in Sprollenhaus, 1 Sohn.
22. Febr. Calmbach, Johann Georg, Metzger hier, 1 Tochter.
23. Febr. Wille, Johann Wilhelm, Oberpräzeptor in Leonberg und Fehleisen, Julie, Christiane hier.
22. Febr. Hoppe, Albert August Leberecht, Schlosser in Kall und Schreiber, Teresa, Näherin in Köln.
23. Febr. Gilbemeister, Friedrich Heinrich, Schauspieler in Gera und Wilhelm, Sophie Elisabeth, Sängerin in Gera.
2. März. Eisele, Ernst Wilhelm, Koch von hier und Metz, Marie Pauline Eugenie, von Besigheim.
2. März. Wolff, Wilhelm Gustav, Buchbinder hier und Wandpflugs, Ida Josephine hier.
19. Febr. Manz, Paulina geb. Hermann, Witwe des Wundarztes Friedrich Joseph Manz, 67 Jahre alt.
21. Febr. Baegner, Albrecht Heinrich, Stadtschultheiß hier, 63 Jahre alt.
26. Febr. Manz, Johanna, Tochter des Hilfsbremsers Franz Theodor Joseph Manz hier, 5 Monate alt.
28. Febr. Rath, Georg Philipp, Notgerbermeister hier, 66 Jahre alt.

Aus Stadt und Umgebung.

* Die Amtskorporation hat die Lieferung bezw. Beifuhr pro 1. April 1905/1906 zur Unterhaltung von Bezirksstraßen erforderlichen Steine zu vergeben. Zu diesem Zwecke werden öffentliche Abstreichverhandlungen anberaumt und es geschieht die Vergebung in folgender Weise: Am Dienstag den 7. März 1905, vormittags 7 1/2 Uhr in Neuenbürg auf dem Rathaus. Am Dienstag den 7. März 1905, nachmittags 12 1/2 Uhr in Schömberg auf dem Rathaus. Am Dienstag den 7. März 1905, nachmittags 3 1/2 Uhr in Liebenzell auf dem Rathaus. Am Mittwoch den 8. März 1905, vormittags 11 1/2 in Herrenalb auf dem Rathaus.
Calmbach, 4. März. Gestern abend 10 Uhr ertönten die Feuer Signale. Das an der Straße mitten im Dorf gelegene Haus des Herrn Schreinermeister Bott und Herrn Bott Flößer stand bis jetzt auf unaufgeklärte Weise im Feuer in Flammen. Um 11 Uhr wurde die Wildbader Feuerwehr allarmiert, da das Gemeindegebäude daneben in Gefahr stand. Dank dem raschen Eingreifen der Calmbacher Feuerwehr wurde das Feuer auf seinen Herd beschränkt und war bis Ankunft der Wildbader Feuerwehr jede Gefahr ausgeschlossen. Das Feuer entstand wie man vermutet in der Scheuer nebenan. Das Mobiliar sowie Vieh konnte gerettet werden.
Neuenbürg, 3. März. Am Sonntag den 5. März findet im Lokal von J. Reck hier, mittags halb 4 Uhr, ein öffentlicher Vortrag des Herrn Stadtvater Teutsch aus Pforzheim über das Thema: „Ist das Christentum den Menschen in ihrem Fortkommen förderlich oder hinderlich?“
Dobel, 3. März. Das R. Amtsgericht gibt bekannt, daß über den Nachlaß des verstorbenen Arztes Dr. med. Conrad Schulz hier das Konkursverfahren eröffnet worden ist. Die Forderungen sind bis 22. März bei dem Gericht

anzumelden. Der Prüfungstermin der angemeldeten Forderungen ist auf den 8. April vormittags 10 Uhr festgesetzt.

Letzte Nachrichten.

Stuttgart, 4. März. Der König wird heute nachmittag 2.06 Uhr von seinem Erholungsaufenthalt an der Riviera wieder hier eintreffen.
Mün., 3. März. Eine hier stattgehabte Malermeister-Versammlung beschloß den Anschluß der württ. Malermeister an den Süddeutschen Malermeisterverband, Sitz in München. Die anwesenden Malermeister erklärten ihren Beitritt. Von der Gründung eines eigenen Landesverbandes wurde aus praktischen Gründen abgesehen.
Untertürkheim, 3. März. Heute mittag wurde an Wehr bei der Neckarbrücke die Leiche eines Mannes gefunden, welche schon ziemlich in Verwesung übergegangen ist. Die Persönlichkeit des Geländeten konnte bis jetzt nicht festgestellt werden.
Kalen, 3. März. Als der Brandstiftung bei dem Brand in Oberlochen verdächtig ist einer der Abgeordneten, Schreiner Karl Spät von dort, festgenommen worden.
Köln, 3. März. Heute nachmittag stürzte ein Arbeiter in der Frankfurterstraße ein. Von den Trümmern wurden vier Arbeiter begraben, von denen drei schwer und einer leicht verletzt wurden.
Petersburg, 3. März. General Kutopatkin meldet: Die Japaner greifen unsere Stellung bei Udenopsa an. Unsere Abteilung behält die Stellung. Am Luninschlag war der Kampf bis Abends im Gang. Heute nahmen wir wieder die Offensive auf.
Petersburg, 3. März. Morgen wird ein kaiserliches Reskript über die Teilnahme der Bevölkerung an der Volkszählung veröffentlicht werden.

K. Forstamt Langenbrand. Nadelholzstammholz-Verkauf

am Dienstag den 14. März vormittags 10 Uhr im „Hirsch“ in Langenbrand aus Staatswald Hundstal Abt. 10, 31; Hengstberg Abt. 22, 27, 52; Größelberg Abt. 15; Lieberück Abt. 2, 3:
Tannenlangholz: 2694 St. mit Fm.: 16 I., 90 II., 194 III., 305 IV., 332 V. Kl.
Fichtenlangholz: 370 St. mit Fm.: 75 I., 205 II., 120 III., 77 IV. Kl.
Tannensagholz: 15 St. mit Fm.: 8 I., 5 II., 2 III. Kl.
Fichtensagholz: 17 St. mit Fm.: 7 I., 7 II., 3 III. Kl.
Loserverzeichnisse unentgeltlich, Schwarzwälderlisten à 3 Mk. vom Forstamt.

Danksagung



Für die uns so liebevoll erwiesene herzliche Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres treubeforgten Vaters

Georg Rath sen.

welche wir von allen Seiten erfahren durften, für die überaus zahlreichen Blumenpenden, für die ehrenvolle Begleitung, der freiwilligen Feuerwehr, dem verehrlichen Liederkreis, der Musik und den Herrn Trägern sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wildbad, den 4. März 1905.

Geschäfts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich der geehrten Einwohnerschaft von Wildbad und Umgebung im

Anfertigen von

Bouquets, Kränzen, Vorbeerkränzen, Kreuzen, Anker, Blumenkörben

in nur feiner und geschmackvoller Ausführung und sofortiger Lieferung.

Hochachtungsvoll

Ernst Wacker

Handelsgärtner.

Wildbad.

Sonntag den 5. März 1905

abends 7 1/2 Uhr

Familien-Abend

des

Evangelischen Kirchenchors im Gasthof z. Eisenbahn.

Hierzu sind die passiven Mitglieder mit ihren Familien und die Angehörigen der aktiven Mitglieder freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Echten

Hefenschnaps

hat zu verkaufen

Hermann Krauß, Küfermstr.

Wildbad.

Leghühner prima legreife Italiener

Abolf Blumenthal.

Schuld- u. Bürgscheine

hält stets vorrätig die Buchdruckerei von G. Hofmann.

Vereinsbank Wildbad
(eingetr. Genossenschaft m. unbeschr. Haftpflicht)

Die jährliche

General-Versammlung

findet am

Sonntag den 5. März 1905

nachmittags 2 Uhr

im Hot. Schmid, „z. gold. Ochsen“, hier

mit folgender Tagesordnung statt:

1. Rechenschaftsbericht pro 1904.
2. Genehmigung der Bilanz pro 31. Dezember 1904 und Verteilung der Entlastung an den Vorstand und Aufsichtsrat.
3. Feststellung der Dividende pro 1904.
4. Statutenmäßige Neuwahl in den Vorstand und Aufsichtsrat.
5. Neuredigierung der Statuten infolge der neuen Fassung des Genossenschaftsgesetzes und Aenderung einiger Bestimmungen der seitherigen Statuten.

Zu dieser Generalversammlung laden wir unsere Mitglieder zum Anfügen ein, daß die Bilanz und Gewinnberechnung vom Samstag den 25. Febr. bis Sonntag den 5. März d. J. zur Einsichtnahme in unserm Geschäftslokale ausgelegt sind und ein Abdruck derselben den Mitgliedern in der Generalversammlung ausgehändigt werden wird.
Wildbad, den 23. Februar 1905.

Der Vorstand

Fr. Treiber. C. Wäcker. W. Ulmer.

Möbel

Georg Anhäuser

Telephon 1139. Pforzheim „im Rathaus“.

Spezialität für moderne bürgerliche Wohnungs-Einrichtungen, für Hotel und Private.

Einzelne Möbel von einfach bis feinst zu äusserst billigen Preisen.

Ein Mädchen

für die Haushaltung wird sofort oder auf 1. April gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl.

Prima garantiert reines Schweineschmalz empfiehlt Chr. Batt.

Gesucht

wird ein 16jähriges Mädchen

zur Stütze der Hausfrau nach auswärts. Zu erfragen in der Expedition des Bl.

Schöne Murgtälere Schokolade sowie auch schöne Zwetschgen empfiehlt Chr. Batt.

